

†

WIR GEDENKEN

DANKSAGUNG

*Ich werde gehen,
die Vögel werden bleiben und singen,
und bleiben wird mein Garten.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Friedrich Becker
* 2. 8. 1939 † 6. 3. 2024

In stiller Trauer
Hannelore Becker
Frank mit Familie
Achim mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Günter Brückel
† 15. Februar 2024

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten und uns durch Wort, Schrift, Blumen sowie Zuwendungen für späteren Grabschmuck ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Uschi Brückel

Oberursel, im März 2024

*Abschied beginnt da,
wo für Hoffnung nur noch wenig Raum bleibt
und man Tag für Tag lernen muss,
das Unabänderliche zu akzeptieren.*

Nach schwerer Krankheit verstarb meine Tochter

Angelika Jöriges
* 12.03.1970 † 09.03.2024

Wir alle sind tief traurig.

Jörg Peters mit Sohn Raik
Dorothea Jöriges
Monika u. Sven Sterzel mit Valentino
Barbara Peters
Franz Josef Jöriges

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 4. April 2024 in Liederbach, Königsteiner Weg um 15:00 Uhr statt.



Schüler der Burgwiesenschule blicken bei der Führung durch den Hochbehälter Borkenberg in den beeindruckenden Rohrkeller.
Foto: Jakob Weishaupt

Internationaler Weltwassertag

Oberursel (ow). Jedes Jahr am 22. März ist internationaler Weltwassertag. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Wasser für den Frieden“. Die Aktionen, die anlässlich dieses Tages stattfinden, sollen den Grundstein für eine stabilere und wohlhabendere Zukunft legen. Ziel des Weltwassertages ist es, auf die Bedeutung des Wassers als Lebensgrundlage für die Menschheit aufmerksam zu machen. Um auch bei Kindern schon früh das Bewusstsein für dieses Thema zu schärfen, bieten die Stadtwerke Oberursel seit vielen Jahren zum Weltwassertag Führungen für Schüler der dritten Grundschulklassen im Wasserhochbehälter Borkenberg an. Insgesamt elf Klassen hatten sich in diesem Jahr angemeldet. An vier Tagen nahmen sie an den Führungen teil und informierten sich über Qualität, Herkunft und Verteilung des Oberurseler Trinkwassers. Trinkwasser ist das wichtigste und am besten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland, dies hatten die Drittklässler bereits theoretisch in diesem Schuljahr im Unterricht gelernt. An Ort und Stelle waren sie dann sichtlich beeindruckt von den Wassermengen in den beiden Wasserkammern des Hochbehälters am Borkenberg – immerhin fassen die beiden Behälter insgesamt 14 Millionen Liter Wasser und damit etwa den zweifachen Tagesbedarf für Oberursel. Die

Schüler stellten viele Fragen an Elke Liedtke, bei den Stadtwerken zuständig für Schulkommunikation. „Kann man in dem Hochbehälter auch schwimmen?“, wollten mehrere Schüler wissen. „Leider nein, niemand von euch möchte Wasser trinken, in dem vorher geschwommen wurde, das widerspricht den Hygieneregeln, und das Wasser wäre mit acht Grad Celsius auch viel zu kalt!“, antwortete Liedtke. Außer der Besichtigung der Wasserkammern erhielten die Schüler auch einen Einblick in das unterirdische Rohrsystem des Wasserhochbehälters. An einem Modell erläuterte Liedtke zudem, welchen Weg das Wasser nimmt, bis es aus der Wasserleitung kommt. „Wir in Oberursel können uns glücklich schätzen, Trinkwasser von so guter Qualität zu haben. Das ist nicht selbstverständlich. Daher liegt es uns am Herzen, auch die Kleinen schon für einen verantwortungsvollen Umgang mit diesem kostbaren Lebensmittel zu sensibilisieren. Gerne unterstützen wir daher die Oberurseler Grundschulen, den Schülern nicht nur theoretisch das Thema Trinkwasser näher zu bringen. Die große Nachfrage nach den Führungen zeigt uns, dass diese Form des Anschauungsunterrichts sehr gut ankommt“, folgert Stadtwerke-Geschäftsführerin Julia Antoni.

Wanderung zum Forellengut

Oberursel (ow). Die Wanderer vom Wanderclub „BergAuf Oberstedten“ treffen sich am Sonntag, 24. März, um 9.30 Uhr ausnahmsweise nicht am Restaurant Tante Anna, sondern am Wanderheim im Furtweg. Unter der Leitung von Bernd Rosenberger und Guido Schell geht die Wanderung zu-

nächst zum nahen Forellengut. Über den Bleibeskopf, der ältesten vorkeltischen Höhensiedlung im Taunus aus der Zeit der Urnenfelderkultur, geht es zur Mittagsrast in den Berggasthof auf dem Herzberg. Gestärkt geht es zurück nach Oberstedten. Gäste sind willkommen.

Taunabad an Ostern zu

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel teilen mit, dass das Taunabad während der Osterfeiertage vom 29. März bis einschließlich 1. April geschlossen ist. Die Schließung der Schwimmhalle ist erforderlich, da eine technische Revision durchgeführt wird, die im laufenden Badebetrieb nicht

möglich ist. Nach über neun Jahren Betriebsdauer müssen umfangreiche Filtersanierungen durchgeführt werden. Diese Arbeiten sind zum jetzigen Zeitpunkt notwendig, um die Folgearbeiten für die jährliche Revisionszeit während der hessischen Sommerferien festlegen zu können.

*Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in stiller Ruh.*

Du fehlst uns sehr.

Heinz Müller
* 20.08.1934 † 06.03.2024

In Liebe und Dankbarkeit:
Wolfgang, Annette und Lars Müller

Kondolenzadresse: Wolfgang und Annette Müller, Danziger Str. 5, 61440 Oberursel
Im Sinne des Verstorbenen findet die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

*Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen
und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein,
denn Du lebst weiter in den Herzen aller Menschen, die Du berührt hast.*

In Liebe, tiefer Trauer und Dankbarkeit,
dass wir gemeinsam einen langen Weg gehen durften, nehmen wir Abschied von meiner lebensfrohen und engagierten Ehefrau, lieben Mutter und Schwiegermutter

Marion Oppermann
geb. Noll
* 25.05.1951 † 17.03.2024

Georg Oppermann
Martin Oppermann
Tom Nehiba
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 27. März 2024 um 14.00 Uhr in der Kirche St. Sebastian in Oberursel-Stierstadt statt.

Spenden anstatt Blumen werden gerne von uns entgegen genommen
und an das Hospiz St. Barbara, Oberursel weitergeleitet.